

Von London nach Cancun – Zusammen mit Systempartnern wird bei Urlaubsflug TOM048 der ökologische Fußabdruck reduziert

- **Innovative Maßnahmen zur Treibstoffeffizienz senken Emissionen und verbessern die Flugleistung**
- **Nachhaltiges Bordkonzept reduziert Abfälle und fördert umweltbewussteres Reisen**
- **Chris Grube: „Dieser Flug ist mehr als nur eine Reise – er ist ein klares Bekenntnis zu unserem Ziel, das Angebot im Flugverkehr nachhaltiger zu gestalten.“**

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 23
30625 Hannover

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com

London/Cancun, 15. Oktober 2025 – TUI Airline hat am 14. Oktober einen besonderen Demonstrationsflug mit einer Boeing 787-8 von London Gatwick nach Cancún durchgeführt. Damit unterstreicht die Fluggesellschaft ihr Engagement, den ökologischen Fußabdruck des Fliegens weiter zu reduzieren.

Der Flug TOM048 wurde in Kooperation mit den Partnern London Gatwick, ASC, DHL, ASUR, Menzies Aviation und Dnata realisiert und ist Teil der *Aviation Challenge (TAC)* – einem von SkyTeam initiierten Branchenwettbewerb, der Fluggesellschaften, Flughäfen und Dienstleister dazu motiviert, nachhaltige Lösungen zu entwickeln und umzusetzen. Mit dem Showcase-Flug demonstriert TUI Airline ihren Nachhaltigkeitsfahrplan in der Praxis – von innovativen Treibstoffeffizienzmaßnahmen über Abfallreduzierung an Bord bis hin zu emissionsarmen Bodenprozessen. Ziel ist es, die Umweltbelastung entlang der gesamten Reisekette zu verringern und nachhaltige Standards im Luftverkehr weiter voranzutreiben.

Mehr Effizienz im Flugbetrieb

Um Treibstoff zu sparen und Emissionen zu reduzieren, setzt TUI Airline auf gezielte technische und operative Verbesserungen:

- **Optimierung des Schwerpunktes** (Centre of Gravity): Durch angepasste Beladungsverfahren wird der Schwerpunkt des Flugzeugs verbessert, was den Luftwiderstand senkt und die Treibstoffeffizienz erhöht.
- **Optimierte Flugprofile**: Mithilfe fortschrittlicher Datenanalysen und Leistungsmodelle werden Steig-, Reiseflug- und Sinkphasen präzise angepasst, um den Verbrauch auf jeder Flugstrecke zu minimieren.

Diese Maßnahmen sind Teil der langfristigen Dekarbonisierungsstrategie von TUI Airline und unterstützen das Engagement im Rahmen der *Science Based Targets Initiative (SBTi)*. Die

aus diesen Tests gewonnenen Erkenntnisse fließen in die Weiterentwicklung der gesamten Flotte ein.

Weniger Abfall – mehr Verantwortung an Bord

Auch an Bord wird Nachhaltigkeit großgeschrieben. TUI Airline gestaltet das Reiseerlebnis so, dass Umweltbelastungen deutlich reduziert werden:

- **Neues Gastronomiekonzept:** Nachhaltigere Verpackungen, der Test regional hergestellter Produkte und verbesserte Abfallmanagementprozesse sorgen dafür, dass weniger Müll entsteht und mehr Wertstoffe recycelt werden können.

Damit geht TUI einen weiteren Schritt in Richtung verantwortungsbewusstes Reisen und nachhaltigerer Flugenerlebnisse.

Nachhaltigere Prozesse auch am Boden

Neben den Maßnahmen in der Luft testet TUI Airline verschiedene Lösungen am Boden:

- **Einsatz emissionsarmer Bodenfahrzeuge:** Partner wie ASC und Menzies Aviation erproben den Einsatz von elektrischen und mit hydriertem Pflanzenöl (HVO) betriebenen Fahrzeugen, um Emissionen auf dem Vorfeld zu senken.
- **Weniger Plastikmüll:** Passagiere werden über verfügbare Trinkwasserstationen informiert, um die Nutzung wiederverwendbarer Flaschen zu fördern.
- **Nachhaltigere Lieferketten:** Gemeinsam mit DHL testet TUI am Flughafen London Gatwick die Nutzung von Elektrofahrzeugen für Lieferungen und Logistikprozesse.

Diese Initiativen sind Teil des umfassenden Ziels von TUI, die gesamte Wertschöpfungskette – in der Luft wie am Boden – schrittweise zu dekarbonisieren.

„Dieser Flug steht für mehr als nur eine Reise – er ist ein klares Bekenntnis zu unserem Engagement und unserer Entschlossenheit, bedeutende Veränderungen in der Reduktion der Emissionen des Flugbetriebes voranzutreiben. Bei TUI Airline setzen wir uns dafür ein, den ökologischen Fußabdruck des Fliegens zu verringern, und dieser Demonstrationsflug von London nach Cancún zeigt dieses Engagement deutlich in der Praxis. Von innovativen Maßnahmen zur Treibstoffeffizienz über die Verringerung von Abfällen in der Flugzeugkabine bis hin zur Förderung starker Partnerschaften – jeder Aspekt wurde sorgfältig geplant, um neue Möglichkeiten zu realisieren. Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit London Gatwick, ASC, DHL, Dnata, Menzies Aviation und ASUR an der *Aviation Challenge* teilzunehmen und gemeinsam Fortschritte zu beschleunigen. Die wertvollen Erkenntnisse aus diesem Flug werden dazu beitragen, die Zukunft unserer Abläufe zu gestalten und unseren

Weg zur Erreichung unserer wissenschaftlich fundierten Dekarbonisierungsziele zu beschleunigen“, sagte Chris Grube, Managing Director Flight Operations bei TUI Airline.

„Wir sind stolz darauf, TUIs Demonstrationsflug von London Gatwick im Rahmen der Aviation Challenge zu unterstützen. Eine nachhaltigere Luftfahrt hängt von starken Partnerschaften und gemeinsamer Innovation ab. Es ist ermutigend zu sehen, dass TUI neue Maßnahmen zur Treibstoffeinsparung testet – genau diese Art von Maßnahmen ist erforderlich, um echten und dauerhaften Fortschritt zu erzielen. Die Aviation Challenge ist ein positives Signal dafür, dass die Branche bereit ist, sich anzupassen und gemeinsam nachhaltige Lösungen zu entwickeln“, said Cedric Laurier, Chief Technical Officer, London Gatwick.

TUI Group
Group Corporate &
External Affairs
Karl-Wiechert-Allee 23
30625 Hannover

group.communications@tui.com
www.tuigroup.com

Über die TUI Group

Die TUI Group ist ein weltweit führender Touristikonzern und weltweit aktiv. Sitz des Konzerns ist Deutschland. Die Aktie der TUI notiert im MDAX-Index der Frankfurter Wertpapierbörsen und im regulierten Markt der Niedersächsischen Börse zu Hannover. Der TUI Konzern bietet für seine über 33 Millionen Kunden integrierte Services aus einer Hand und bildet die gesamte touristische Wertschöpfungskette unter einem Dach. Zum Konzern gehören über 450 Hotels und Resorts mit Premium-Marken wie RIU, TUI Blue und Robinson und 18 eigene Kreuzfahrtschiffe, von der MS Europa und der MS Europa 2 in der Luxusklasse und Expeditionsschiffen der HANSEATIC-Klasse bis zur Mein Schiff-Flotte der TUI Cruises und Kreuzfahrtschiffen bei Marella Cruises in Großbritannien. Zum Konzern zählen außerdem europaweit führende Veranstaltermarken und Online-Vermarktungsplattformen zum Beispiel für Nur-Hotel- oder Nur-Flug-Angebote, fünf Fluggesellschaften mit 125 modernen Mittel- und Langstrecken-Flugzeugen und rund 1.200 Reisebüros. Neben dem Ausbau des Kerngeschäfts mit Hotels, Kreuzfahrten über erfolgreiche Joint Ventures und Aktivitäten in den Urlaubsdestinationen setzt die TUI verstärkt auf den Ausbau digitaler Plattformen. Der Konzern wandelt sich zu einem globalen touristischen Plattformunternehmen. Die globale Verantwortung für nachhaltiges wirtschaftliches, ökologisches und soziales Handeln ist Kern unserer Unternehmenskultur. Die von TUI initiierte TUI Care Foundation setzt mit Projekten in 25 Ländern auf die positiven Effekte des Tourismus, auf Bildung und Ausbildung sowie die Stärkung von Umwelt- und Sozial-Standards. Sie unterstützt so Urlaubsdestinationen in ihrer Entwicklung. Die weltweit tätige TUI Care Foundation initiiert Projekte, die neue Chancen für die kommende Generation schaffen.